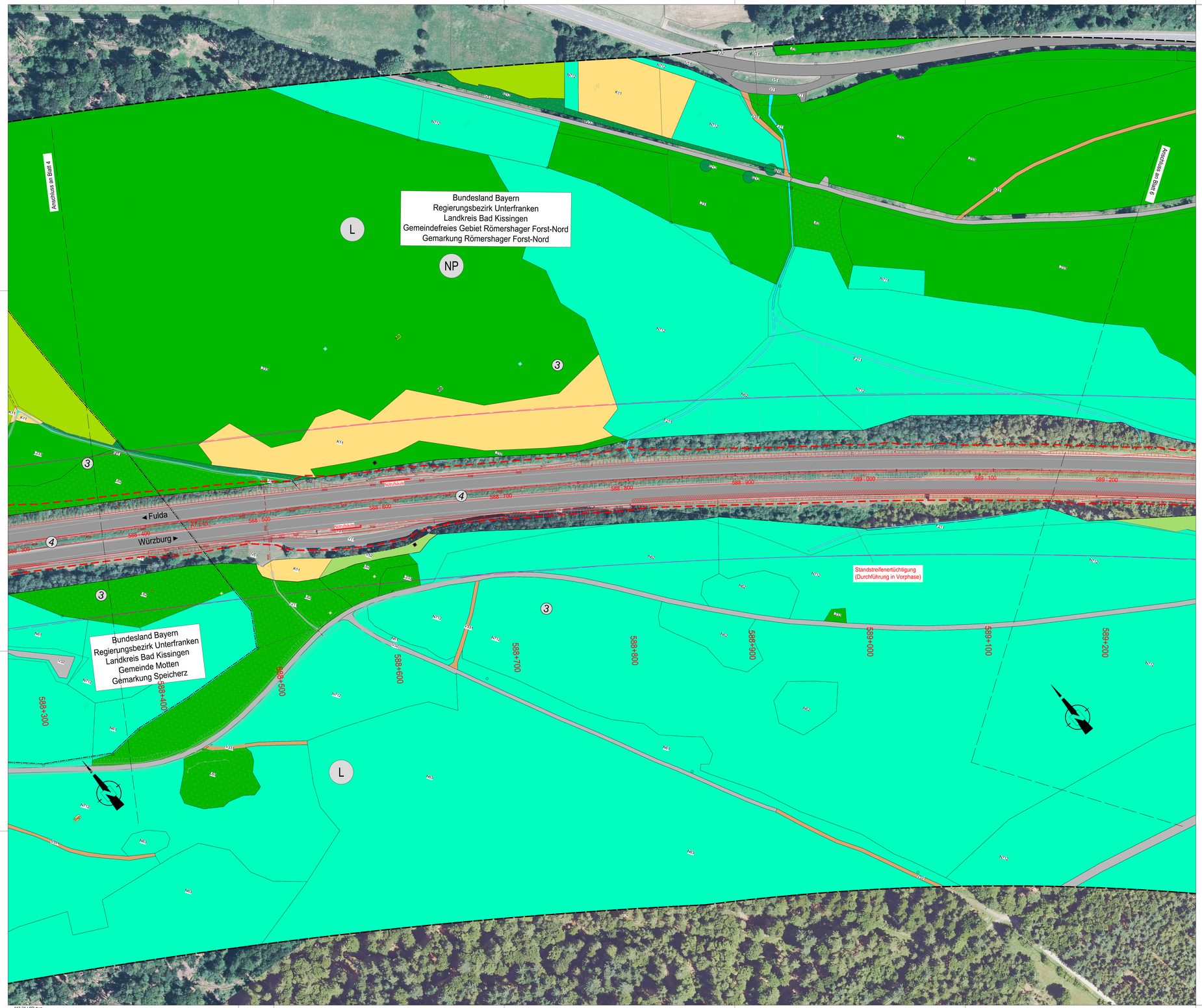

Biotop- und Nutzungstypen

(§ Biotopverbote zur Anwendung der Bayerischen Kompensationsverordnung)

Biotopfunktionen

L - Laub(misch)wälder

- L231 Buchenwälder basenarmer Standorte, junge Ausprägung
- L232,L232-0181 Buchenwälder basenarmer Standorte, mittlere Ausprägung
- L233,L233-0181 Buchenwälder basenarmer Standorte, alte Ausprägung
- L542 Sonstige gewässerbegleitende Wälder, mittlere Ausprägung
- L61 Sonstige standortgerechte Laub(misch)wälder, junge Ausprägung
- L62 Sonstige standortgerechte Laub(misch)wälder, mittlere Ausprägung
- L63 Sonstige standortgerechte Laub(misch)wälder, alte Ausprägung

N - Nadel(misch)wälder

- N61 Sonstige standortgerechte Nadel(misch)wälder, junge Ausprägung
- N62 Sonstige standortgerechte Nadel(misch)wälder, mittlere Ausprägung
- N63 Sonstige standortgerechte Nadel(misch)wälder, alte Ausprägung
- N712 Strukturarme Altersklassen-Nadelforste, mittlere Ausprägung

W - Waldmäntel, Vorwälder

- W12 Waldmäntel frischer bis mäßig trockener Standorte
- W31 Vorwälder auf natürlich entwickelten Böden

B - Feldgehölze, Hecken, Gebüsche, Gehölzkulturen

- B112 Mesophile Gebüschen/Hecken
- B113 Sumpfgebüsche
- B13 Stark verbuschte Grünlandbrachen und initiales Gebüschstadium
- B211 Feldgehölze mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, junge Ausprägung
- B212 Feldgehölze mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, mittlere Ausprägung
- B212-WN00BK
- B213 Feldgehölze mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, alte Ausprägung
- B223 Feldgehölze mit überwiegend gebietsfremden Arten, alte Ausprägung
- B431 Streuobstbestände im Komplex mit intensiv bis extensiv genutztem Grünland, junge Ausprägung
- B432 Streuobstbestände im Komplex mit intensiv bis extensiv genutztem Grünland, mittlere bis alte Ausprägung
- B311 Einzelbäume mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, junge Ausprägung
- B312 Einzelbäume mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, mittlere Ausprägung
- B313 Einzelbäume mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, alte Ausprägung

G - Grünland

- G11 Intensivgrünland
- G211 Mäßig extensiv bis extensiv genutztes, artenarmes Grünland
- G212 Mäßig extensiv bis extensiv genutztes, artenreiches Grünland
- G213 Artenarmes Extensivgrünland
- G214-GA00XL Artenreiches Extensivgrünland
- G215 Mäßig extensiv bis extensiv genutztes Grünland, brachgefallen
- G221-GN00XK Mäßig artenreiche seggen- oder binsenreiche Feucht- und Nasswiese

A - Acker

- A11 Intensiv bewirtschaftete Äcker ohne oder mit stark verarmter Segetalvegetation

F - Fließgewässer

- F13 Deutlich veränderte Fließgewässer
- F211 Gräben naturfern
- F212 Gräben mit naturnaher Entwicklung

K - Ufersäume, Säume, Ruderal- und Staudenfluren

- K11 Artenarme Säume und Staudenfluren
- K122 Mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren frischer bis mäßig trockener
- K122-GM00MK Standorte
- K123 Mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren feuchter bis nasser Standorte
- K123-GM00MK
- K133 Artenreiche Säume und Staudenfluren feuchter bis nasser Standorte
- K133-GM00MK

Z - Zwergstrauch- und Ginsterheiden

- Z113-GC2310 Zwergstrauch- und Ginsterheiden, weitgehend intakt

V - Verkehrsflächen

- V11 Verkehrsflächen des Straßenverkehrs, versiegelt
- V31 Rad-/Fußwege und Wirtschaftswege, versiegelt
- V32 Rad-/Fußwege und Wirtschaftswege, befestigt
- V331 Rad-/Fußwege und Wirtschaftswege, unbefestigt
- V51 Grünflächen und Gehölzbestände junger bis mittlerer Ausprägung entlang von Verkehrsflächen
- V52 Gehölzbestände alter Ausprägung entlang von Verkehrsflächen

X - Siedlungsbereiche

- X132 Einzelgebäude im Außenbereich

Sonstiges

- Umgrenzung des Untersuchungsgebiets
- Beeinträchtigungskorridor entlang der BAB alt
- Beeinträchtigungskorridor entlang der BAB neu
- Grenze zwischen den Bezugsräumen mit Nummer
- Landesgrenze
- Gemeindegrenze
- Gemarkungsgrenze

Schutzgebiete, gesetzlich geschützte Biotope

- Umgrenzung FFH-Gebiet
- Umgrenzung Vogelschutz-Gebiet
- Naturschutzgebiet
- Bioshärenreservat Rhön
- Naturpark
- Landschaftsschutzgebiet
- Geschützte Biotope nach § 30 BNatSchG oder Art. 23 BayNatSchG
- Überschwemmungsgebiet
- Biotop laut amtlicher Biotopkartierung Bayern mit Nummer
- Biotop laut amtlicher Biotopkartierung Hessen mit Nummer
- Komplex laut amtlicher Biotopkartierung Hessen mit Nummer
- Flächen des Ökokatasters Bayern

Konfliktkennzeichnung

Hecken und Feldgehölze — Funktion im Bezugsraum: B = Verlust von Funktionen durch "W" mit abgedeckt (§ 7 Abs. 3 BayKompV), wenn Funktion nicht bewertbar/vgl. Satz **)

B	H	Bo	W	K	L

B: Verlust von Feldgehölzen (B212), Säumen (K11, K122) und Vorwäldern (W31)
H: Beeinträchtigung von heckten- und gehölzbindenden Vogelarten, faunistische Beeinträchtigung von höhlenbindenden Vogelarten und Fledermäusen, Verlust von Biotopbäumen, Beeinträchtigung der Haselmaus

Planungsrelevante Funktion, Regelfall nach § 7 Abs. 3 BayKompV trifft nicht zu

Funktionskennzeichnungen

- B Flächenbezogen bewertbare Merkmale und Ausprägungen des Schutzgutes Arten und Lebensräume (§ 5 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 BaykompV)
- H Nicht flächenbezogen bewertbare Merkmale und Ausprägungen des Schutzgutes Arten und Lebensräume (§ 5 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 BaykompV)
- Bo Bodenfunktionen
- W Wasserfunktionen
- K Klimafunktionen
- L Landschaftsbildfunktionen / landschaftsgebundene Erholungsfunktion

Technische Planung

- Geplantes Vorhaben
- Baufeldgrenze
- Bestehende Autobahn und Nebenanlagen

© Bayerisches Landesamt für Umwelt, www.lfu.bayern.de
© Bayerische Vermessungsverwaltung, Geobasisdaten

Bezugssystem: Gauß-Krüger
Projektion: Bessel 1841 / 3-DM-BAL
Ursprung und Lage: Land Hoch-Hochzeitturm siehe Planlegende

Auszug enthält Daten aus dem Raumforschungssystem

Habitate

- Biberlebensraum
- Fledermausflugkorridore

FI

Brutvögel

Kürzel	Wissenschaftlicher Name	Deutscher Name
D	Columba oenas	Dohle
D	Columba oenas	Dohle
Sp	Dryocopus martius	Schwarzspecht
Sb	Cardueils cardueilis	Stieglitz
WF	Falco peregrinus	Wanderfalke

Dg

Beobachtung unter der Brücke

Rs

Brutzeitbeobachtung / Nahrungsgast

Kürzel	Wissenschaftlicher Name	Deutscher Name
Ha	Linaria cannabina	Bluthänfling
D	Columba oenas	Dohle
Dg	Sylvia communis	Dorngrasmücke
Gr	Phoenicurus phoenicurus	Gartenrotschwanz
Gsp	Picus canus	Grauspecht
Mb	Buteo buteo	Mäusebussard
Mb	Buteo buteo	Mäusebussard
Rm	Milvus milvus	Rotmilan
S	Sturnus vulgaris	Star
TF	Falco tinnunculus	Turmfalke
WZ	Strix aluco	Waldkauz
Wls	Phylloscopus sibilatrix	Waldlaubsänger
WF	Falco peregrinus	Wanderfalke
W	Anthus pratensis	Wiesenpieper

- Potenzieller Haselmausbebenraum

HM

- Haselmaus (Muscardinus avellanarius), Tube mit Nest und/oder Haselmaus
- Grasnest bzw. Fraßspuren der Haselmaus

ZE

- Zauneidechse (Lacerta agilis)

WE

Weitere Reptilienarten

Kürzel	Wissenschaftlicher Name	Deutscher Name
BI	Anguis fragilis	Blindschleiche
RI	Natrix natrix	Ringelnatter
WE	Zootoca vivipara	Waldeidechse
EI	Eidechsen unbestimmt	

- Potenzielle Bruthabitate für xylobionte Käfer
- Erfassung von Raupenfutterpflanzen von Falterarten
- Großer Wiesenknopf (Sanguisorba officinalis)
- Schmalblättriges Weidenröschen (Epilobium angustifolium)
- Teufelsabbiss (Succisa pratensis)

Habitate

- Gebäude
- Niskasten
- Höhlenbaum
- Rabenvogelnest
- Greifvogelhorst
- Biotopbaum mit abstehender Rinde oder Spalte

Landwirtschaftliche Nutzflächen (7) (1)

B	H	Bo	W	K	L

B: Gamaschnahme landwirtschaftlicher Nutzflächen (2111), Einzelgebäude im Außenbereich (X132) und Grünwege (V33)

Feuchtlebensräume (1)

B	H	Bo	W	K	L

B: Verlust von Feuchtlebensräumen (B113, F13, F211, F212, G211, K123, K133, L542)
H: Beeinträchtigung von heckten- und gehölzbindenden Vogelarten faunistische Beeinträchtigung des Weißstorches
W: Hochlegung der Kemper-Sohle

Hecken und Feldgehölze (7) (1)

B	H	Bo	W	K	L

B: Verlust von Feldgehölzen (B212), Säumen (K11, K122) und Vorwäldern (W31)
H: Beeinträchtigung von heckten- und gehölzbindenden Vogelarten, faunistische Beeinträchtigung von höhlenbindenden Vogelarten und Fledermäusen, Verlust von Biotopbäumen, Beeinträchtigung der Haselmaus

Extensivgrünland (7) (3)

B	H	Bo	W	K	L

B: Verlust von mäßig extensiv genutzten artenarmen und artenreichen Grünland (G211, G212, G213, G215)

H: Beeinträchtigung der Haselmaus

Wälder (7) (3)

B	H	Bo	W	K	L

B: Verlust von Laub-, Misch- und Nadelwäldern (L61, L62, L632, L633, N62, N712, W12, W31)
H: Beeinträchtigung von heckten- und gehölzbindenden Vogelarten, faunistische Beeinträchtigung von höhlenbindenden Vogelarten und Fledermäusen, Verlust von Biotopbäumen, Beeinträchtigung der Haselmaus

Straßenbegleitgrün (4)

B	H	Bo	W	K	L

B: Verlust des Straßenbegleitgrüns (V51, V52) Verdrängung Ubertrauung, und Vorübergehende Inanspruchnahme
H: Beeinträchtigung von heckten- und gehölzbindenden Vogelarten, faunistische Beeinträchtigung von höhlenbindenden Vogelarten und Fledermäusen, Verlust von Biotopbäumen, Beeinträchtigung der Haselmaus

Brückenbauwerk (4)

B	H	Bo	W	K	L

H: Potenzielle Beeinträchtigung von Fledermäusen im Bauwerk - Beeinträchtigung kein. Verlust der Brutplätze von Wanderfalken und Dohlen

1 2 3 4 5 6 7

Entwurfsbearbeitung:
Miriam Glanz
Landschaftsarchitektin

Am Wacholderrain 23
97618 Leutershausen
Tel.:09771 - 98769
Fax.09771 - 2492

bearbeitet:	11/2023	M. Glanz
gezeich.:	11/2023	L.Winter
Prj.Nr.:	113-21	
Datei:	113-21 LBP 30_11_2023	
Objekt:	TB Grenzwald	
	Leutershausen, 30.11.2023	

Die Autobahn
Niederlassung Nordbayern

Flaschenhofstraße 55, 90402 Nürnberg

bearbeitet:	A514	Stahlmann
gezeichnet:		
geprüft:	A5	Dirscherl
PSP-Nr.:	A 02252 00	
Datei:		

Nr.	Art der Änderung	Datum	Zeichen
3			
2			
1			

Lagesystem	GK (4.Meridianstreifen) EPSG:31468	Stand Kataster	12/2017
Höhensystem	DHHN92, Status 160	Bestandsvermessung	12/2017

FESTSTELLUNGSENTWURF

Die Autobahn GmbH des Bundes

Straße / Abschnitt -Nr. / Station:

PROJIS-Nr.:

Unterlage / Blatt-Nr.: 19.1.2 / 5

Landschaftspflegerischer Bestands- und Konfliktplan

Bau-km 588+300 bis 589+200

Maßstab: 1 :1000

BAB A7 Fulda - Würzburg
Erneuerung der Talbrücke Grenzwald (BW 587a)
Bau-km 585+585,405 bis 590+337,125

Aufgestellt: 14.12.2023
Niederlassung Nordbayern
Abteilung A 5 Landschaftsplanung

i.A.
Stahlmann, Projektbearbeitung

Geprüft: 14.12.2023
Niederlassung Nordbayern
Abteilung A 5 Landschaftsplanung

i.A.
Dirscherl, Abteilungsleitung